

Rolf Göhner

Sachverständiger für Hängegleiter- und Gleitsegelgelände
72793 Pfullingen, Kurze Straße 1, Telefon: 07121 / 77236

06. Februar 1998

Geländegutachten

zum Hängegleiter-/Gleitsegel-Fluggelände „Stolzenberg“,
67808 Bayerfeld-Steckweiler
Donnersbergkreis

1. Antragsteller / Platzhalter

1.1 Auftraggeber: Haltergemeinschaft Stolzenberg,
Georg Kreber (Beauftragter),
Neustraße 1, 67304 Eisenberg

1.2 Besichtigung: Am 25.01.1998 im Beisein von
Georg Kreber (s.o.),
Tel.: 06351/36701

2. Gelände

Das Gelände soll von der „Haltergemeinschaft Stolzenberg“
(Hängegleiter und Gleitsegel) verwaltet und gemeinsam
beflogen werden.

Zur Haltergemeinschaft gehören:

- 1. Pfälzer Drachenfliegerclub e.V.,
- Pfälzer Gleitschirmclub e.V.,
- 1. Morgenbachtaler Gleitsegel- und Kletterclub Parabiber e.V

3. Gleitsegel

3.1 Startplatz:	67808 Bayerfeld-Steckweiler, Gewann „Stolzenberg“, Flurstück Nr. 1498/1.
Koordinaten:	49° 40' 45" Nord; 7° 48' 40" Ost.
Startplatzhöhe MSL:	Ca. 325 Meter.
Startrichtung:	260 Grad.
Mittlere Länge:	Ca. 15 Meter.
Mittlere Breite:	15 Meter.
Neigungswinkel:	Leicht abfallend, nach der Kante ca. 45 Grad.
Startabbruch:	Möglich.
Sicherung für Zuschauer:	Keine.
Windrichtungsanzeiger:	Jeweils bei Flugbetrieb anzubringen.
Erste-Hilfe-Ausstattung:	Bei Flugbetrieb bereitzuhalten.
Fernmeldeeinrichtung:	Keine.
Platzbeschaffenheit:	Leicht in Startrichtung abfallendes Wiesengelände, nach der natürlichen Kante ca. 45 Grad abfallend.
Hindernisse:	Links und rechts der Startstelle ca. 1,50 Meter hohes Buschwerk.
Sichtverbindung zum Startplatz:	Ungehindert.

3.2 Flugstrecke:

Höhendifferenz:	Ca. 160 Meter.
Entfernung Start-/Landeplatz (horizontal):	Ca. 500 Meter.
Flugstrecke (rechnerisch):	524 Meter.
Erforderliche Gleitzahl (rechn.):	3,1.
Notlandeplätze:	Wiesen, nördlich und nördöstlich in unmittelbarer Nähe des Landeplatzes.
Bemerkungen:	Das zu überfliegende Gelände weist keine besonderen Hindernisse auf.

3.3 Landeplatz:

	67808 Bayerfeld-Steckweiler, Gewann In den Hochwiesen, Flurstücke Nrn.: 122,123,125,131, 716 - 723, 725, 727 - 729
Koordinaten:	49° 40' 36" Nord; 7° 48' 15" Ost.
Landeplatzhöhe MSL:	Ca. 165 Meter.
Ausrichtung (längs):	ca.20 - 210 Grad (Nord - Südwest), in Längsrichtung geknickt
Mittlere Länge:	140 Meter.
Mittlere Breite:	100 Meter.
Platzbeschaffenheit:	Ebenes, nach Südost bzw. Ost am Platzen ansteigendes Wiesengelände.
Hindernisse:	Der Platz wird am südwestlichen Ende von dem Bahndamm der zweigleisigen Bahnstrecke Bad Kreuznach- Kaiserslautern begrenzt (ca. 5 Meter erhöht) Die nordwestliche Begrenzung bildet das Fließchen Alsenz, das am Ufer auch landeplatzseitig mit ca. 5 - 10 Meter hohen Bäumen bewachsen ist. Am südöstlichen und östlichen Ende des Geländes befinden sich mehrere Obstbäume und Buschwerk. Das nördliche Ende des Platzes ist frei und frei anfliegbar.

Landerichtung:	Entsprechend der Längsausrichtung Richtung Südwest bzw. Nordost.
Windrichtungsanzeiger:	Bei Flugbetrieb anzubringen.
Sicherung für Zuschauer:	Keine.
Erste-Hilfe-Ausstattung:	Nicht vorhanden.
Fernmeldeeinrichtung:	Nicht vorhanden.

4. Hängegleiter

4.1 Startplatz 2:	67808 Bayerfeld-Steckweiler, Gewann „Stolzenberg“, Flurstück Nr. 459.
Koordinaten:	49° 40' 50" Nord; 7° 48' 36" Ost.
Startplatzhöhe MSL:	Ca. 335 Meter.
Startrichtung:	250 Grad.
Mittlere Länge:	Ca. 15 Meter.
Mittlere Breite:	15 Meter.
Neigungswinkel:	Ca. 45 Grad.
Startabbruch:	Möglich.
Sicherung für Zuschauer:	Keine.
Windrichtungsanzeiger:	Jeweils bei Flugbetrieb anzubringen.
Erste-Hilfe-Ausstattung:	Bei Flugbetrieb bereitzuhalten.
Fernmeldeeinrichtung:	Keine.
Platzbeschaffenheit:	In Startrichtung leicht abfallendes, nach der natürlichen Kante steil, ca. 40 Grad abfallendes, grasbewachsenes Gelände.
Hindernisse:	An der südöstlichen Ecke ca. 2 Meter hoher Baum/Busch. In Anlaufrichtung nach ca. 5 Metern dichtes, ca. 1 Meter hohes Buschwerk, das längeren Anlauf nicht möglich macht.

Sichtverbindung zum Startplatz: Ungehindert.

4.2 Flugstrecke:

Höhendifferenz: 160 Meter.

Entfernung Start-/Landeplatz (horizontal): 675 Meter.

Flugstrecke (rechnerisch): 694 Meter.

Erforderliche Gleitzahl (rechnerisch): 4,2.

Notlandeplätze: Wiese und Acker, südlich an den Landeplatz angrenzend.

Bemerkungen: Bahnlinie muß überflogen werden.

4.3 Landeplatz:

67808 Bayerfeld-Steckweiler,
Gewann „In der unteren Binn“,
Flurstücke Nrn. 1970 - 1975.

Koordinaten: 49° 40' 40" Nord; 7° 48' 10" Ost.

Landeplatzhöhe MSL: Ca. 175 Meter.

Ausrichtung (längs): 90 / 270 Grad (Ost-West).

Mittlere Länge: Ca. 180 Meter.

Mittlere Breite: Ca. 100 Meter.

Platzbeschaffenheit: Landwirtschaftlich genutzte Ackerfläche, teilweise umgepflügt, teilweise mit niedrigem Bewuchs, nach Ost und Nord leicht abfallend.

Hindernisse: Der Landeplatz wird am südwestlichen Ende von der bis zu 5 Meter tiefer liegenden B 48 , und am östlichen Ende von der Bahnlinie Bad Kreuznach - Kaiserslautern begrenzt.

An der östlichen und nördlichen Begrenzung Bewuchs mit ca. 5 bis teilweise ca. 15 Meter hohen Bäumen. Im Südosten liegt anschließend der örtliche Friedhof.

Landerichtung:	Entsprechend der Längsausrichtung Richtung West bzw. Ost.
Windrichtungsanzeiger:	Bei Flugbetrieb anzubringen.
Sicherung für Zuschauer:	Keine.
Erste-Hilfe-Ausstattung:	Nicht vorhanden.
Fernmeldeeinrichtung:	Nicht vorhanden.

5. Flugsicherung: CTA Frankfurt.
ED - R 205 B (TRA),
Luftraum E, TMA, Sektor A.

6. Beurteilung

Das begutachtete Gelände ist für Hängegleiter und Gleitsegel geeignet:

- für Inhaber des unbeschränkten Luftfahrerscheins.

Für Inhaber des beschränkten Luftfahrerscheins und für die Ausbildung ist das Gelände **nicht** geeignet.

7. Auflagen

Um einen sicheren Flugbetrieb zu gewährleisten, sind folgende Auflagen einzuhalten:

1. Der luftrechtlich bestimmte horizontale und vertikale Mindestabstand zu der an den Landeplätzen vorbeiführenden Bahnlinie und der am Landeplatz Hängegleiter vorbeiführenden Straße sind einzuhalten.
2. Die örtlichen luftrechtlichen Beschränkungen sind zu berücksichtigen.
3. Der Startplatz Hängegleiter liegt im Naturschutzgebiet. Die entsprechenden Auflagen sind einzuhalten.
4. Für den gleichzeitigen Flugbetrieb an beiden Startplätzen sind Regelungen zu vereinbaren, die Kollisionen und gegenseitige Behinderungen unmittelbar nach dem Start ausschließen.
5. Wegen der teilweise turbulenten Windverhältnisse an den Startplätzen ist Gastfliegern der Start nur nach Einweisung durch einen Vertreter der Haltergemeinschaft gestattet.

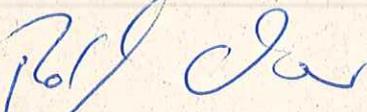
Die Geländebesichtigung und -beurteilung wurde durch den Gutachter unparteiisch und nach bestem Wissen und Gewissen vorgenommen.

Jede Haftung für Gelände aufgrund dieses Gutachtens ist im gesetzlich zulässigen Umfang ausgeschlossen.

Das Gutachten besteht aus 7 Seiten.

Anlagen

- 2 Flurkarten,
- Kopie ICAO-Karte, Blatt Frankfurt (Ausschnitt)
- Topographische Karte Donnersberg und Umgebung,
- Lichtbildmappe.


(Rolf Göhner)